

Zulage E11-Lehrer NRW

Beitrag von „chemikus08“ vom 13. Juni 2025 16:39

Bei Beamten ist das richtig, da laufen die Stufen einfach weiter. Anders jedoch die Tarifbeschäftigten. Hier schreibt die TdL im TVL eindeutig vor, dass bei jeder Höhergruppierung egal aus welchem Grunde zwei Dinge passieren:

- 1.) Die Stufenlaufzeit beginnt wieder bei Null
- 2.) Es wird soweit in der Erfahrungsstufe zurückgestuft, dass man lt. Tabelle entweder das Gleiche oder mehr verdient.

Darüber hinaus wird ein Garantiebtrag von 180 Euro auf jeden Fall gezahlt. Bekomme ich also in meiner neuen Stufe gerade mal 30 Euro mehr, dann bin ich zwar in dieser verk.... Stufe bekomme aber nicht die 30 Euro mehr sondern 180.

Das wirklich beschi..... Beispiel habe ich für jemanden, der sich in EG 11 Stufe 4 befindet und nach EG 13 kommt. Der rutscht eine Stufe runter also in die EG 13 Stufe 3 und bekommt tatsächlich gerade mal diese 180 Euro mehr. Den Monat zuvor bekam er aber noch eine Zulage von 500 Euro, die fällt danach weg.

EG 11 Stufe 4 mit Zulage: $5063 + 565 = 5633$

EG 13 Stufe 3 sind $5063 + 180$ (Garantiebtrag) = 5243 , das sind 390 weniger

TVL sei Dank.

Und! Wenn dieser Kollege in Stufe 4 zwei Monate später seine vier Jahre voll gehabt hätte für die nächste Stufe, fängt er jetzt wieder bei Null an. Gleich doppelt verarscht.